

DIE WELT

SONDERAUSGABE HANNOVER MESSE

Ladestationen zu Ikonen des Fortschritts Eight: Solartankstelle als Gesamtkunstwerk

Elektromobilität in Deutschland: Das sind viele Marktteilnehmer, die bisher nicht kooperierten, ein wenig attraktiver Fahrzeugpark und eine karge Infrastruktur. Zumindest letzteres will die Eight GmbH & Co KG mit seiner Solarladestation Point.One über Emotionalisierung ändern. Eight steht für die acht Minuten, die das Sonnenlicht benötigt, um von der Sonne zur Erde zu gelangen – und dann auf der Point.One zu landen: „Damit machen wir aus dem Ladevorgang mit Strom ein positives Erlebnis. Wir wollen aus den Ladestationen Ikonen des Fortschritts machen, so wie die Tankstellen in den 1950er-Jahren“, sagt Geschäftsführer Christoph B. Rößner. Auf der IndustrialGreenTech zeigt Eight den Prototyp: „Diese Messe macht Umwelttechnik salonfähig. Das ist für uns die ideale Plattform, um uns zu vernetzen“, so Rößner. Point.One soll Elektromobilität zum Bestandteil des urbanen Lebensstils machen und steht gleichzeitig für nachhaltige Fertigung. Die Materialien sind recycelbar und werden durch ein ausgeklügeltes Stecksystem zu organischen Formen geformt. Aufwendiges Pressen oder Fräsen entfällt. Dünnwandige Materialien sorgen für wenig Verschleiß und einen geringen Materialeinsatz. Der Strom zur Fertigung stammt vollständig aus erneuerbaren Quellen.

Jeder Ladepunkt der Station ist ans



EIGHT GMBH

Vereint Nachhaltigkeit mit Design: Der Prototyp der Solartankstelle

Stromnetz angeschlossen und kann ein herkömmliches Elektrofahrzeug mit Sonnenenergie betanken. 10.000 Kilometer im Jahr sind drin, hat Rößner ausgerechnet. Mögliche Kunden sind große Unternehmen aus dem Bereich Mobilität, aber auch Restaurants, Hotels oder Kommunen. An jedes Unternehmensdesign und andere architektonische Vorgaben anpassbar, kostet ein Basismodul mit vier Ladepunkten ab 170.000 Euro. Derzeit werden Finanzierungsmöglichkeiten erdacht, um auch für Mittelständler attraktiv zu sein. Inzwischen ist das Start-up-Unternehmen aus dem baden-württembergischen Süßen auch auf dem US-Markt, wo die Frage, wie Mobilität in Städten künftig aussieht, ebenfalls eifrig diskutiert wird. Und da will Rößner mitreden. *Nov*

Halle 26; weitere Infos: www.eight.eu